

► Wir über uns ...

Die Fritz-Ruoff-Schule besteht seit 1971. Der Anspruch unserer Schule liegt darin, in möglichst freier und partnerschaftlicher Atmosphäre Bildung zu vermitteln.

Die Schule ist nach Fritz Ruoff – einem Nürtinger Künstler – benannt, dessen Arbeiten auf dem Schulgelände noch heute an ihn erinnern.

Sie sind neugierig auf Unbekanntes, gespannt auf neue Erfahrungen, engagiert und offen?

Sie wollen nicht nur als Einzelkämpfer, sondern auch mit anderen zusammen in Gruppen lernen, arbeiten und Beziehungen pflegen?

Bei uns finden Sie die passenden Lehrerinnen und Lehrer und das richtige Umfeld.

Informationsabend ist jeweils am ersten Donnerstag nach den Weihnachtsferien um 19 Uhr in der Fritz-Ruoff-Schule.

Weitere Informationen unter www.fritz-ruoff-schule.de oder per E-Mail: info@frs-nt.de

Anmeldeschluss für Vollzeitklassen ist jeweils der 1. März eines Jahres. Spätere Anmeldungen werden je nach Möglichkeit berücksichtigt.

► Wir haben viel zu bieten ...

Berufliche Vorbereitung:

- Berufsvorbereitungsjahr
- Berufseinstiegsjahr
- Berufseinstiegsjahr Teilqualifikation

Berufsausbildung:

- Lehrgang Anleiter/innen für Pflegeberufe
- Berufsausbildung in der Altenpflege / Krankenpflege
- Berufsausbildung in der Altenpflegehilfe
- Berufsfachschule für Sozialpflege/Alltagsbetreuung
- Fachklasse für medizinische Fachangestellte
- Fachklasse für zahnmedizinische Fachangestellte
- Fachklasse für Zahntechniker/innen
- Fachklasse für pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte
- Berufsfachschule für Kinderpflege
- Berufskolleg für Praktikanten/innen
- Fachschule für Sozialpädagogik
- Berufskolleg für Sozialpädagogik in Teilzeitform

Wege zur Fachschulreife (mittlere Reife):

- Zweijährige Berufsfachschule
- Berufsaufbauschule

Wege zur Hochschulreife:

- Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Berufsoberschule für Sozialwesen
- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
- Agrarwissenschaftliches Gymnasium

Berufseinstiegsjahr

fritz ruoff  schule

Albert-Schäffle-Straße 7
72622 Nürtingen

Telefon: (07022) 93292-0
Telefax: (07022) 93292-119

E-Mail: info@frs-nt.de
www.fritz-ruoff-schule.de

► Ausbildungsziel

Im Berufseinstiegsjahr wird

- die Allgemeinbildung vertieft und erweitert
- die Sozial- und Projektkompetenz gefördert und damit auf die Anforderungen der modernen Arbeitswelt vorbereitet
- ein Teil der Inhalte des ersten Ausbildungsjahres in einem bestimmten Berufsfeld vermittelt
- die persönliche Entwicklung unterstützt
- eine individuelle Förder- und Berufswegeplanung angestrebt

Mit dem Besuch des BEJ ist die Berufsschulpflicht für Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag erfüllt.

► Aufnahmebedingungen

- Das BEJ ist für Jugendliche gedacht, die den Hauptschulabschluss haben und berufsschulpflichtig sind.
- Nach abgebrochenem Besuch der Realschule oder des Gymnasiums ist eine Aufnahme in begründeten Einzelfällen möglich.
- In das BEJ-Teilqualifikation können auch Bewerber aus dem Berufsvorbereitungsjahr aufgenommen werden, sofern noch Schulplätze frei sind.

► Anmeldung

Dem Anmeldeantrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Tabellarischer Lebenslauf mit Angaben über den bisherigen Bildungsweg und einem Lichtbild
- Beglaubigte Abschrift des Nachweises über den Hauptschulabschluss. Sofern dieser noch nicht vorliegt: Beglaubigte Abschrift des Halbjahreszeugnisses

Anmeldeschluss ist der 1. März.

► Stundentafel des Berufseinstiegsjahres

	Stunden
Pflichtfächer	
- <u>Allgemeiner Bereich</u>	
Religionslehre	1
Deutsch	3-5
Gemeinschafts- und Wirtschaftskunde	1
Englisch	3
Sport	
- <u>Berufsbezogener Bereich</u>	
Berufsfachliche Kompetenz	4
Mathematik und Fachrechnen	3-5
Berufspraktische Kompetenz	4-10
Computeranwendungen	1-2
Projekt- mit Sozialkompetenz	2-4
- <u>Individuelle Förderung</u>	2-5
Wahlpflichtfächer	
- Stützende und ergänzende Angebote	0-6

► Stundentafel des Berufseinstiegsjahres Teilqualifikation

	Stunden
Pflichtfächer	
- <u>Allgemeiner Bereich</u>	
Religionslehre	1
Deutsch	3
Gemeinschafts- und Wirtschaftskunde	1
Englisch	3
Sport	
- <u>Berufsbezogener Bereich</u>	
Berufsfachliche Kompetenz	3
Mathematik und Fachrechnen	3
Berufspraktische Kompetenz	3
Projekt- mit Sozialkompetenz	1-2
- <u>Individuelle Förderung</u>	1-2
Wahlpflichtfächer	
- Stützende und ergänzende Angebote	0-3

Die Schülerinnen/Schüler schließen mit einem Betrieb einen Qualifizierungsvertrag ab, der bei der IHK registriert wird. Der Unterricht findet an 3 Tagen pro Woche statt. Die erforderlichen 90 Betriebstage werden an unterrichtsfreien Tagen während der Woche bzw. in den Ferien abgeleistet. Die Jugendlichen werden von der Schule und der IHK betreut.

► Betriebspraktikum

Der Kontakt zur Berufs- und Arbeitswelt wird durch ein schulisch betreutes Betriebspraktikum in dem jeweils gewählten Berufsfeld hergestellt.

Mit dem Abschlusszeugnis wird eine Bescheinigung über das Betriebspraktikum ausgegeben, in der die Anzahl der tatsächlich geleisteten Praxistage vermerkt ist.

► Berufsfelder im Berufseinstiegsjahr

Wir bieten derzeit folgende Berufsfelder an:

- Ernährung und Service
- Gastronomie
- Sozialpflege
- Kinderpflege
- Körperpflege
- Gesundheit
- Handel und Verkauf
- Handel und Ernährung

Mehr Informationen zu den Berufsfeldern erhalten Sie im Internet unter der Adresse <http://bej.fritz-ruoff-schule.de>

Es können mit der Rückmeldung zwei Berufsfelder gewählt werden. Die Zuteilung erfolgt durch die Schulleitung. Nicht jedes Schuljahr können alle Berufsfelder angeboten werden.

Das Berufseinstiegsjahr Teilqualifikation wird im Berufsfeld Handel und Verkauf angeboten.

► Prüfung

- Allgemeinbildende Fächer: Deutsch, Mathematik, Englisch, Berufsfachliche Kompetenz
- Berufspraktische Kompetenz
- Mündliche Prüfung oder Projektprüfung

► Ausbildungskosten

- Schulgeld- und Lernmittelfreiheit
- evtl. Materialkosten im fachpraktischen Unterricht
- Fahrtkostenanteil

Mehr Informationen erhalten Sie im Internet:
<http://bej.fritz-ruoff-schule.de>